



AUFRUF FUER PAPERS

71. IFLA General Konferenz, Oslo, Norwegen

14-18 August, 2005

Die IFLA Leserfachgruppe veranstaltet eine oeffentliche Sitzung in Oslo. Die Fachgruppe moechte die Diskussion ueber die Merkmale trag- und zukunftsfaehiger, erfolgreicher Leserprogramme, die einen positiven Einfluss auf Teilnehmer haben, fortfuehren.

Themenstellung und Zielsetzung

Das Thema der Sitzung ist "Buechereien, Lese- und Schreibfaehigkeit und Partnerschaft: Reisen und Entdeckungen". Dieses weitgefaste Thema ist eng mit dem Konferenzthema: "Buecherein: eine Entdeckungsreise" und mit dem Thema des IFLA Praesidenten, Kay Raseroka, "Buecherein fuer lebenslange Lese- und Schreibfaehigkeit" verbunden.

Das Ziel der Sitzung ist es, zu demonstrieren wie aktiv wir mit anderen Gruppen bezueglich der Entwicklung, Leitung und Bewertung unserer Leserprogramme zusammenarbeiten. Diejenigen, die einen Proposal einreichen, werden gebeten besonderen Wert auf die Rolle von Partnerschaften, Ausbildung und Bewertung zu legen. Als Anhaltspunkte, bitte sehen Sie die unten aufgelisteten Fragen.

Themen

Wir wuerden gerne von Leserprogrammen aus Gemeinden und Regionen hoeren, die schon laenger existieren. Ausserdem bitten wir die Redner folgende Fragen bei der Vorbereitung ihrer Vortraege zu beachten (die Fragen sind aus *Guidelines for Library-based Literacy Programs: Some Practical Suggestions*):

1. Wer ist Ihr Publikum?
2. Wie startet man die Planung und Entwicklung von Gemeinde Kooperationen?
3. Wer sind die potentiellen Partner?
4. Was fuer Arbeitsstoff ist notwendig und wie waehlt man ihn aus?
5. Wie werden Mitarbeiter ausgebildet?
6. Wie wirbt man fuer Lese- und Schreibfaehigkeitsprogramme?
7. Wann sind die Programme erfolgreich?

8. Programmdauer? Wie erhaelt man andauernde Programme?

Diese Anmerkungen finden Sie unter: www.ifla.org/VII/s33/sr.htm

Waehrend der Sitzung wird ein Gremium von Experten die vorgestellten Leserprogramme diskutieren, damit alle an dem Fachwissen teilhaben koennen und damit weitere Arbeit in Betracht gezogen werden kann.

Wie reiche ich einen Aufsatzvorschlag ein?

Bitte schicken Sie Ihren Proposal (300-500 Woerter) bevor **Freitag 10. Dezember 2004** an die unten angegebene Adresse. Drei Papers werden ausgewaehlt und der muendliche Vortrag der endgueltigen Papers sollte nicht laenger als 20 Minuten dauern.

Briony Train
Lecturer
Department of Information Studies
University of Sheffield
Regent Court
211 Portobello Street
Sheffield S1 4DP
UK
Email: b.train@sheffield.ac.uk
Fax: +44 114 278 0300

Zeitplan

- 10. Dezember 2004 Abgabeschluss fuer die Einreichung der Vorschlaege
- 28. Januar 2005 Benachrichtigung ueber Annahme
- 27. Mai 2005 Abgabeschluss fuer endgueltige Papers

Bemerkungen

Leider sind wir nicht in der Lage, finanzielle Unterstuetzung zur Verfuegung zu stellen, aber Autoren von angenommenen Papers werden eine formelle Einladung erhalten. Papers muessen in einer der fuenf offiziellen IFLA Sprachen verfasst sein (Englisch, Franzoesisch, Deutsch, Russisch, Spanisch).

Papers, die nicht fuer die offene Sitzung gewaehlt wurden, koennen wie folgt verwendet werden:

- Einbeziehung in der Leserfachgruppen Broschuere ueber case studies fuer Lesewerbung
- Einbeziehung im Newsletter der Leserfachgruppe

- Eine Postersitzung (sobald Sie das Ergebnis vom Komitee bekommen haben, bitte folgen Sie den Anweisungen unter <http://www.ifla.org/IV/ifla71/call-poster-pr2005.htm>)

Reading Section: <http://www.ifla.org/VII/s33/index.htm>